

Informationsvorlage

2019-2024/Info-079

Status: öffentlich

FB FB Finanzen/Immobilien
SB Frau Zaumseil

Erstellungsdatum: 27.08.2020
Aktenzeichen 22.31.01

Betreff:

Kosten für den Rechtsstreit im Verfahren "Steuerhöhung"

Zu beteiligende Gremien

Sitzungsdatum Gremium

08.09.2020 Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss Information
10.09.2020 Hauptausschuss Information

Sachverhalt:

Auf der Sitzung des Hauptausschusses am 05.12.2019 stellte SR Voth den Antrag, dass die Verwaltung über die Kosten informiert, welche der Stadt durch den Rechtsstreit im Verfahren „Steuererhöhung“ entstanden sind. In der nachfolgenden Übersicht sind die finanziellen Auswirkungen dargestellt:

Übersicht Kosten Rechtsstreit im Verfahren „Steuererhöhung“ (Klage- und Ruheverfahren)*

1. Verfahrenskosten

Erstattung Verwaltungsgebühren/Auslagen an Steuerpflichtige	1.305,50 EUR
Übernahme Prozesskosten Kläger	2.819,14 EUR
Eigene Rechtsanwaltskosten	9.496,21 EUR
Kosten Verwaltungsgericht	2.142,15 EUR
Zwischensumme	15.763,00 EUR
Abzgl. Übernahme Rechtsschutzversicherung	3.429,62 EUR
Summe	12.333,38 EUR

2. Auswirkungen Steuereinnahmen

Mindereinnahmen Steuern (Grst/Gwst)**	40.429,69 EUR
--	----------------------

* berücksichtigt 3 Klageverfahren/31 ruhende Verfahren

** Grst – Grundsteuern; Gwst – Gewerbesteuern

Der finanzielle Aufwand für dieses Verfahren beläuft sich demnach auf insgesamt **52.763,07 EUR**.

Anlagen:

(Janett Zaumseil)
Fachbereichsleiterin

(Matthias Günther)
Bürgermeister